

17.03.11

# Baden Racing treibt die Vermarktung der Rennbahn voran

## Neuer Betreiber möchte in wenigen Jahren den wirtschaftlichen Erfolg / Presseclub Baden-Baden besichtigt die Bénazet-Tribüne

Von unserem Redaktionsmitglied

Michael Rudolphi

**Iffezheim/Baden-Baden.** Baden Racing stellt alle Weichen auf Erfolg. Der neue Betreiber der Galopp-Rennbahn Iffezheim lässt erst gar keine Zweifel aufkommen, dass er bereits in den kommenden Jahren mehr als eine „schwarze Null“ schreiben möchte. „Der deutsche Galopp-Rennsport kann nicht ohne Iffezheim“, begründet Benedict Forndran beim Besuch des Presseclubs Baden-Baden auf dem Iffezheimer Geläuf seinen Optimismus. Der Geschäftsführer von Baden Racing, der am 1. Februar seine neue Stelle angetreten hat, möchte die Galopp-Rennbahn wieder zu einer interna-

tionalen Top-Adresse machen. Wie? – davon hat er klare Vorstellungen: mehr Partnerschaften mit Rennanbietern im Ausland, verstärkte Zusammenarbeit mit dem französischen Wettanbieter PMU und konsequenter Ausbau der so genannten Drittvermarktung des Iffezheimer Geländes, vor allem der Bénazettribüne.

Was das Sportliche angeht, sucht Baden Racing den Kontakt zu renommierten Rennveranstaltern in Australien, den Arabischen Emiraten und neuerdings in der Türkei. „Wir benötigen die internationale Einbindung, weil dort im Rennsport mehr Geld fließt“, erläutert Forndran. Auch beim Wettgeschäft möchte Baden Racing künftig über die Grenzen hinweg agieren. PMU soll dabei die Tür zum fran-

zösischen Wettmarkt aufstoßen. „Für uns ist das ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung“, betont Forndran, der übrigens von PMU zu Baden Racing gewechselt ist und sich seit 1. Februar die Geschäftsführung mit Richard Schmitz teilt.

Erhebliches wirtschaftliches Potenzial sehen die Betreiber zudem in der Drittvermarktung der Rennbahn. „Es ist klar, dass wir den Event mehr vermarkten wollen und müssen“, bekräftigt Forndran. Nicole Glatt, Event-Managerin bei Baden Racing, informiert die rund 50 Mitglieder des Presseclubs bei der Besichtigung der Bénazettribüne, dass es neben den Pferderennen bislang rund 30 Veranstaltungstage gibt. „Wir wollen auf 70 bis 90 kommen“, sagt

Nicole Glatt. Das Spektrum reicht von Familienfesten über Messen bis hin zu Konzerten. Aber auch weitere sportliche Großereignisse wie etwa Polo-Turniere seien auf dem Rennbahn-Gelände denkbar.

Nach den Turbulenzen der vergangenen Jahre sieht Peter Werler die Rennbahn unter der neuen Führung auf einem erfolgversprechenden Weg. „Mit Baden Racing hätte uns nichts Besseres passieren können“, äußert sich Iffezheims Bürgermeister optimistisch. Mit dem neuen Betreiber habe deutlich mehr Professionalität Einzug gehalten. Zudem habe Baden Racing dazu beigetragen, dass die Rennbahn für die Iffezheimer Bürger wieder zum „Identifikationsfaktor“ geworden sei.